SSH-Server-Konfiguration

ITS-Net-Lin

Sebastian Meisel

11. Dezember 2024

1 Einführung

Der SSH-Server wird in der Datei /etc/ssh/sshd_config konfiguriert. Dies ist eine einfache Textdatei. Zeilen, die mit einer Raute (#) beginnen, sind auskommentiert, d. h., sie werden nicht eingelesen. Hier stelle ich eine einfache Konfiguration vor, die einen sicheren SSH-Server einrichtet:

1.1 Weitere Einstellungen in /etc/ssh/sshd_config.d/ erlauben

Mit dieser Zeile wird ermöglicht, dass zusätzliche Dateien im Unterverzeichnis /etc/ss-h/sshd_config.d/ mit der Endung .conf weitere Konfigurationsoptionen enthalten können. So bleibt die Konfiguration übersichtlich:

Include /etc/ssh/sshd_config.d/*.conf

1.2 Port ändern

SSH lauscht standardmäßig auf Port 22. Dies kann geändert werden, jedoch bringt dies nur geringen Sicherheitsgewinn:

1 Port 2222

Wenn diese Einstellung vorgenommen wird, muss zudem die Datei ~/.ssh/config auf dem Client angepasst werden:

Host Debian debian deb

HostName debian

Port 2222 # Angepasster Port!

UserName
 <benutzername>

IdentityFile ~/.ssh/<key-file> # Pfad zur Schlüsseldatei

<benutername> und <key-file> müssen hier natürlich angepasst werden.

2 Authentifizierung

Es gibt eine Reihe von Optionen, die bestimmen, wie Benutzer sich auf einem SSH-Server anmelden können. Die Authentifizierung mittels öffentlichem Schlüssel (public key) ist sicher. Daher sollte diese erlaubt und die Anmeldung per Passwort verboten werden:

- PubkeyAuthentication yes
- PasswordAuthentication no
- PermitEmptyPasswords no

Zudem sollte die interaktive Anmeldung per Tastatur deaktiviert werden:

KbdInteractiveAuthentication no

Auf Linux-Systemen sollte immer der Standard-Anmeldemechanismus PAM genutzt werden:

UsePAM yes

2.1 Weitere sinnvolle Einstellungen

Die Spracheinstellungen des Clients sollten durch Umgebungsvariablen an den Server übermittelt werden können:

AcceptEnv LANG LC_*

Das SFTP-Subsystem sollte aktiviert sein, um Dateiübertragungen wie mit scp zu ermöglichen:

Subsystem sftp /usr/lib/openssh/sftp-server

3 Hashing und Verschlüsselungsalgorithmen

SSH unterstützt verschiedene Verschlüsselungsalgorithmen. Die folgende Konfiguration erlaubt nur die sichersten Algorithmen:

```
# KEX-(Key Exchange)-Algorithmen zum Schlüsselaustausch
```

- KexAlgorithms curve25519-sha256@libssh.org,ecdh-sha2-nistp521,ecdh-sha2-nistp384, ecdh-sha2-nistp256,diffie-hellman-group-exchange-sha256
- 4 # Verschlüsselungsalgorithmen
- Ciphers chacha20-poly1305@openssh.com,aes256-gcm@openssh.com,aes128-gcm@openssh.com,aes256-ctr,aes192-ctr,aes128-ctr
- # MAC-(message authentication code)-Algorithmen
- MACs hmac-sha2-512-etm@openssh.com,hmac-sha2-256-etm@openssh.com,umac-128-etm@openssh.com,hmac-sha2-512,hmac-sha2-256,umac-128@openssh.com